

## „Eine tolle neue Erfahrung“

Zwei Jugendtrainer des Bundesligisten VfB Stuttgart leiten einen Fußballtag der Special-Olympics-AG des Albert-Schweitzer-Gymnasiums in Crailsheim mit der Fröbelschule Ellrichshausen. Von Ralf Mangold



Alles dreht sich bei dem Inklusions-Fußballtag um das runde Leder. Fotos: Ralf Mangold

Sichtlich Spaß hatten die Mädchen und Jungen beim gemeinsamen Fußballtag des ASG und der Fröbelschule. Eigentlich inzwischen eine alljährliche Veranstaltung, die allerdings in den letzten beiden Jahren coronabedingt ausfallen musste.

Jo Eller aus Oberkochen, Initiator und sportlicher Leiter der „Aktion Fußballtag“, ist mit seinem sozialen Angebot in ganz Deutschland unterwegs. Über 100 solcher Aktionstage gebe es alljährlich von Flensburg bis Friedrichshafen, erzählt er. Fußball sei sein Leben und seine große Leidenschaft. Und diese Begeisterung teile er mit anderen, um zu helfen. „Unser Ziel ist es, die Kinder weg von der Spielkonsole zu bringen. Und wenn du gutes Training anbietest, dann kommen die Kinder auch in den Verein.“ Und das gelingt ihm immer wieder, rund 800 Kinder hat er inzwischen schon an verschiedene Fußballvereine aus der jeweiligen Region vermittelt.

### Zwei Jugendtrainer vom VfB

Um allen Kindern eine Teilnahme zu ermöglichen, sind die speziellen Angebote wie am vergangenen Donnerstag in Crailsheim kostenlos. Die „APAG Personalplanung GmbH“ unterstützt in diesem Jahr das Projekt in Crailsheim, und so konnten für diesen Fußballtag zwei Jugendtrainer des VfB Stuttgart engagiert werden. Oftmals sind es auch Ex-Profis, die solch einen Fußballtag leiten, wie beispielsweise vor rund sechs Jahren der ehemalige österreichische Nationalspieler Reinhold Hintermaier, der über 100 Bundesligaspiele für den 1. FC Nürnberg bestritten hat.

Spaß und Freude am Spiel will in diesem Jahr Lukas Liber bei solch einem Aktionstag vermitteln, der neben seinem Lehramtsstudium als Co-Trainer der U 14 des Fußball-Bundesligisten VfB Stuttgart angestellt ist. Unterstützt wurde er dabei vom Coach der U 11, Moritz Pfeiffer.

Rund 20 Schülerinnen und Schüler aus der Fröbelschule und sechs aus dem ASG durften einen ganzen Tag lang unter Anleitung der Profi-Nachwuchstrainer ihrem Lieblingshobby nachgehen. „Wir wollen jeden einzelnen dabei abholen, dass er Spaß haben kann und etwas für sich mitnimmt“, lautet das oberste Ziel des Fußballtages. „Es ist allerdings nicht ganz einfach, weil es große Alters- und auch Leistungsunterschiede gibt“, so Libers. Deshalb sei es wichtig, mit einem differenzierten Angebot alle abzuholen.

## **Spiele mit Spaß und Freude**

Der Nachwuchscoach des VfB Stuttgart war früher in einer Fußballschule tätig und arbeitet mit Wissen aus der Heidelberger Ballschule. „Wir haben auch heute viele koordinative Dinge angeboten, mit viel Ball am Fuß. Wichtig sind vor allem Spiele mit Spaß und Freude.“ Begeistert ist er von dem Inklusionsangebot in Crailsheim, „das war eine tolle neue Erfahrung und hat richtig Spaß gemacht“. Ganz besonders beeindruckt hat ihn, wie die Kinder sich helfen und Übungen erklären oder sich gegenseitig anfeuern. Nach dem gemeinsamen Pizzaessen in der Mittagspause ging es mit Spielen weiter, ehe der Fußballtag wieder vorbei war. Eine Neuauflage des Aktionstages soll es im nächsten Jahr auf jeden Fall geben – da waren sich alle Beteiligten einig.